Melanargia, **25** (1): 30-45 Leverkusen, 20.3.2013

Helmut Kinkler
Ein autobiographischer entomologischer Lebenslauf mit entomologischer Bibliographie

Foto: S. KINKLER, 2.6.2012

Geboren am 26.1.1933 in Remscheid. Nach dem Besuch der Volksschule in Remscheid-Bliedinghausen Besuch des Gymnasiums in Wermelskirchen bis zur Mittleren Reife. Von 1950 bis 1953 abgeschlossene Lehre als Chemielaborant bei der BAYER AG in Leverkusen. Ausbildung zum Chemotechniker durch 3-jährige Abendschule an der staatlichen Ingenieurschule für Maschinenwesen in Köln von 1955 bis 1958. Bis zur Pensionierung 1991 im Organisch-analytischen Laboratorium der BAYER AG als Analytiker beschäftigt.

1961 Heirat mit RENATE SCHMIDT aus Wermelskirchen. Bis 1963 Wohnung in Wermelskirchen, dann Umzug in ein Eigenheim in Leverkusen-Steinbüchel, dort noch heute wohnhaft. Zwei Kinder: Sohn RALF und Tochter SABINE.

Erste Berührung mit Schmetterlingen kurz nach dem Kriege 1946. Als mein Onkel Tabak im Garten züchtete, saß eines Tages ein prachtvolles Weibchen vom Braunen Bär (*Arctia caja*) unter einem Blatt und hatte viele Eier gelegt. Mein Onkel dachte natürlich an die Raupen, die aus den Eiern schlüpfen und den Tabak fressen würden. Er überließ mir das schöne Tier, womit die Begeisterung für die Schmetterlingskunde geweckt war.

Damals schon wurden die Beobachtungen von Schmetterlingen notiert. Die Notizen sind heute noch vorhanden. Besonders in den heißen Jahren 1947 bis 1952 flogen eine Menge Tagfalter wie Trauermantel, Schwalbenschwanz und Großer Fuchs. Auf den damals noch vorhandenen Rotkleefeldern gab es in großer Zahl Postillion, Goldene Acht und viele andere Arten. In Wiesentälern flogen Braunfleckiger Perlmutterfalter (*Boloria selene*) und Silberfleck-Perlmutterfalter (*Boloria euphrosyne*). An Waldrändern gab es massenhaft den Baumweißling usw.

Mit Beginn der Berufsausbildung 1950 bei der BAYER AG in Leverkusen und Wechsel des Hobbys hin zum Sport, besonders Leichtathletik, ließ das Interesse für die Lepidopterologie zunächst einmal nach.

❖ 1960 beim Besuch der Düsseldorfer Insektenbörse am Buß- und Bettag im Bunker des LÖBBECKE-MUSEUMS lernte ich FRIEDHELM NIPPEL aus Wermelskirchen kennen, mit dem ich dann schon am darauf folgenden Sonnabend Köderfang auf Nachtfalter betrieb. Damit war das große Interesse an den Nachtfaltern, besonders den Makrolepidopteren, geweckt. In den folgenden Jahren wurden dann durch Zucht, Köder- und Lichtfang diese Tiere erforscht.

❖ 1961 Mitglied in der **Entomologischen Gesellschaft Düsseldorf** (bis heute). Schon 1962 erster Dia-Vortrag über eine entomologische Reise nach Digne in der Provence/Frankreich und von dort nach Cannes und Nizza.

❖ Anfang 1961 hörte ich von WILLIBALD SCHMITZ aus Bergisch Gladbach, der auch in der BAYER AG arbeitete und dann mein Sammelkollege wurde. Mit ihm habe ich sehr viele Sammelexkursionen gemacht, besonders Licht- und Köderfang. Wir untersuchten u.a. von 1963 bis 1971 die Kalkmagerrasen bei Bad Münstereifel auf Tag- und Nachtfalter und veröffentlichten die Ergebnisse im „Nachrichtenblatt des Vereins Alter Münstereifler“ in vier Teilen.

❖ Schon ab 1963 Mitarbeiter bei der **Wanderfalterforschung.** Bis heute sehr viele Wanderfalter-Meldungen, auch etliche Berichte und Fotos in der Zeitschrift ATALANTA.

❖ 1. Januar 1964 Eintritt in **die Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer lepidopterologen**.

❖ Ende der 60er Jahre wurde ich zusammen mit F.NIPPEL, W.SCHMITZ und GÜNTER SWOBODA Mitglied im **Naturwissenschaftlichen Verein Wuppertal**. Wir untersuchten das Bergische Land intensiv auf Großschmetterlinge und veröffentlichten diese in den Jahren 1972 bis 1991 in sieben Teilen in den „Jahresberichten des Naturwissenschaftlichen Vereins in Wuppertal“. Es wurden auch alle erreichbaren Daten von anderen Sammlern und aus der Literatur eingearbeitet. Wir stellten auch eine Sammlung aller Bergischen Großschmetterlinge in zwei Schränken mit ca. 80 Kästen zusammen, die 2010 aus dem FUHLROTT-Museum als Dauerleihgabe an das LÖBBECKE-Museum, Düsseldorf übergeben wurde.

❖ 1968 zusammen mit FRIEDHELM NIPPEL der Erstfund des **Waldteufels** *(Erebia aethiops)* auf der Stolzenburg bei Urft im Urfttal. Daraus Entwicklung des heutigen Schutzgebietes für den Waldteufel bei Nettersheim.

❖ 1971 Mithilfe bei der Erforschung des **Bausenbergs** in der Vulkaneifel auf Schmetterlinge.

❖ 1975 und 1976 Erforschung des **Gelpetals bei Wuppertal** auf Großschmetterlinge und Köcherfliegen (Trichoptera) und Veröffentlichung in den „Jahresberichten des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal“.

❖ 1976 und besonders 1977 Erforschung der Tagfalterfauna von **10 Kalkmagerrasen** der nordrheinwestfälischen Nordeifel und Veröffentlichung in den

„Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen".

❖ 1976 Entdeckung des **Blauschillernden Feuerfalters** *(Lycaena helle)* im Nonnenbachtal bei Blankenheim in der Eifel. Heute ist dieses Tal insbesondere wegen dieses Falters Naturschutzgebiet.

❖ 1976 und 1978 jeweils zwei Wochen Urlaub in Grafenaschau im **Murnauer Moor**/Bayern und Erforschung der Nachtschmetterlingsfauna (Großschmetterlinge). Zusammen mit den von Dr. SIEGFRIED LÖSER gefangenen Tieren wurde das Ergebnis in einem Supplement der Zeitschrift „Entomofauna" (Linz) 1982 veröffentlicht. Andere Autoren fanden in anderen Tiergruppen ebenfalls interessante Ergebnisse, so dass das Murnauer Moor unter Naturschutz gestellt wurde.

❖ 1977 bis 1979 Erforschung des **Elmpter Bruchs** zusammen mit GÜNTER SWOBODA auf Großschmetterlinge und Köcherfliegen und Veröffentlichung im „Niederrheinischen Jahrbuch" (1980), Band 14.

❖ 1980 wurde ich zum **1. Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.** gewählt. Von 1986 bis 1992 war ich **2. Vorsitzenden**, danach 1993 bis 2006 **Geschäftsführer**.

❖ Ab 1980 war der Kampf um **Genehmigungen** zum Fang von Schmetterlingen, neben den anderen üblichen Aufgaben eines Vorsitzenden, einer meiner wichtigsten Aufgaben als Vorstandsmitglied. In NRW müssen ab 1980 Genehmigungen zum Fang von Schmetterlingen beantragt werden und das in der jeweils zuständigen Kreis- oder Stadtverwaltung. Davon gibt es leider 55 verschiedene und fast alle reagieren anders. Viele Genehmigungen werden mit Auflagen erteilt, z.T. werden sogar Gebühren erhoben. Von 1980 bis 1986 gab es in NRW keine offiziellen Genehmigungen, bis wir eine neue Rote Liste der gefährdeten Schmetterlinge erstellen sollten. Als Vorsitzender des Vereins habe ich damals gesagt: Wir arbeiten nur mit, wenn es Genehmigungen gibt. Daraufhin wurde uns vom Umweltministerium (vertreten durch Herrn NEISS) für 55 Mitglieder unseres Vereins ein Empfehlungsschreiben an die Kreise und Städte ausgestellt. Das klappte dann einigermaßen, oder nur bedingt, bis ich wieder zusammen mit Herrn RAINER LECHNER zu Herrn NEISS ging und diese Empfehlung erneut ausschreiben ließ (2002).

Im Rheinland von Rheinland-Pfalz gab es bis 1990 gar keine Genehmigungen, bis ich zusammen mit Herrn ARNOLD HÜRTER die Bezirksregierung in Koblenz überzeugen konnte, dass ohne Genehmigungen keine Forschung betrieben werden und natürlich auch keine Rote Liste der gefährdeten Arten zusammengestellt werden kann. Heute klappt es mit den Genehmigungen dort ganz gut, sitzt doch ein Lepidopterologe (Dr. AXEL SCHMIDT) an der Antragsstelle.

Andere Aufgaben des Vorsitzenden und Geschäftsführers waren u. a. Organisation der Versammlungen, Schriftverkehr, Führung von Exkursionen, Mitgliedsausweise ausstellen, Kontakte zu den Museen halten, usw., usw.

❖ Gerade zum 1. Vorsitzenden gewählt, wurde mir bekannt, dass der **Mosel-Apollofalter** durch großflächige Insektizid-Spritzungen vom Hubschrauber

aus vom Aussterben bedroht sei. Ich gründete schnell die „Arbeitsgruppe rettet den Mosel-Apollofalter". Auf unsere Initiativen hin wurden alsbald die Insektizid-Spritzungen vom Hubschrauber aus verboten, während Fungizid-Spritzungen keine Nachteile für den Apollo haben. Hierbei hatten Herr Dr. BOURQUIN von der Landeslehr- und Versuchsanstalt für Weinbau in Trier und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Untermosel, Herr FRANZ DÖTSCH, besonderen Anteil. Ab 1985 bis 2002 machte ich jährliche Führungen zum Apollofalter an die Mosel. Oftmals nahmen bis zu 50 Apollofreunde an den Führungen teil.

❖ 1980 und 1981 Erforschung des interessanten **Kalkmagerrasens bei Mechernich-Berg,** dem sog. Bürvenicher Berg, auf Schmetterlinge und Veröffentlichung in den „Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen".

❖ 1982 Erforschung des **Grauwackensteinbruchs Wiehl-Morkepütz** auf Schmetterlinge, der daraufhin unter Naturschutz gestellt wurde.

❖ 1983 bis 1985 zusammen mit einigen anderen Lepidopterologen Erforschung des **Koppelsteins bei Lahnstein** am Mittelrhein, der dann auch unter Naturschutz kam.

❖ 1984 Erhalt des **STEEGER-Stipendiums** vom Landschaftsverband Rheinland auf der Burg Linn in Krefeld für besondere Verdienste um die Lepidopterologie.

❖ 1984-1987 Determination der in den BAYER-Versuchsgütern „Höfchen" bei Burscheid und „Laacher Hof" bei Monheim täglich gefangenen Großschmetterlingen. Vermittlung mehrerer Spezialisten zur Bestimmung der anderen Insekten- und Spinnen-Arten. Als Ergebnis erschien 1988 von KOLBE & BRUNS: **Insekten und Spinnen in Land- und Gartenbau.**

❖ 1986 bis 1988 Durchführung des **Artenschutzprojektes Segelfalter in Rheinland-Pfalz.** Zusammen mit meiner Frau RENATE und vier weiteren Lepidopterologen wurde ganz Rheinland-Pfalz auf den Segelfalter hin erforscht und in den „Beiträgen zur Landespflege in Rheinland-Pfalz", Band 14 im Jahre 1991 veröffentlicht.

❖ 1988 Auszeichnung mit dem **Bundesverdienstkreuz** für besondere Verdienste um die Lepidopterologie sowie für Weitergabe der Kenntnisse an Interessierte durch Vorträge und Führungen in die Natur.

❖ Ab 1979 bis 1991 **jährlich ein bis zwei Führungen,** meist mit Bussen, zusammen mit FRIEDHELM NIPPEL in verschiedene Gebiete der Eifel, der Mosel oder des Mittelrheins. Teilnehmerzahlen lagen immer zwischen 30 bis 50 Personen, denen neben Schmetterlingen und anderen Insekten auch Pflanzen, Sträucher, Bäume und besonders Wildorchideen gezeigt wurden.

❖ 1988 wurde bei einer dieser Bus-Touren der **ehemalige Bahnhof Ahrdorf** als Flugplatz vieler Tagfalter, insbesondere des Argus- und des Coridon-Bläulings, entdeckt. Nach Klärung der Besitzverhältnisse durch Herrn HÜRTER (ehem. Bundesbahnbeamter) bekamen wir nach langen Verhandlungen schon 1993 das Gebiet für 20 Jahre unter den Schutz der Arbeitsgemeinschaft Rhei-

nisch-Westfälischer Lepidopterologen gestellt. Offiziell von der Landesregierung (Herrn NEISS) bestätigt.

❖ Ab 1977 Mitglied im **Landschaftsbeirat der Stadt Leverkusen** bis 2004 mit Unterbrechung von 1996 bis 2000. Hier konnte ich mithelfen, Probleme in der Landschaft Leverkusens zu lösen.

❖ Ab 1982 bis heute Engagement in der **LNU-Ortsgruppe Leverkusen,** durch die Mitgliedschaft der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. in der LNU bedingt. Es haben sich in der Ortsgruppe eine Reihe Personen zusammengefunden, die an der Natur interessiert sind und gemeinsam etwas tun wollen: z.B. Biotope pflegen, Tiere, Pflanzen und Pilze beobachten und kartieren. Seitdem werden drei Naturschutzgebiete der Stadt Leverkusen sowie ein Naturschutzgebiet der Stadt Leichlingen von dieser Gruppe betreut, gepflegt und erforscht.

❖ 1985 lernte ich im Landschaftsbeirat HELMUT IMHÄUSER, Zoogeschäfts-Inhaber aus Leverkusen kennen, der gerade die **Gronenborner Teiche** im Osten Leverkusens für den Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe gekauft hatte und zu einem Natur-Biotop ausbaute. Diese Teiche, die dann unter Naturschutz gestellt wurden, sollten eine Art Alibi für die Zoo-Geschäfte werden, weil diese im Verdacht standen, die Natur auszubeuten. Hier sollte quasi der Natur etwas zurückgegeben werden, was die Zoo-Geschäfte der Natur entnehmen.

Die Begegnung hatte große Folgen: schon 1987 übernahmen wir mit der LNU-Ortsgruppe Leverkusen per Vertrag die Pflege und Erforschung dieses Teichgebietes. Auch die Krötenwanderung, die jedes Frühjahr zahlreiche Kröten, Frösche und Molche zu den Teichen lockt, wird seitdem von uns überwacht. Das relativ kleine Teichgebiet mit der angrenzenden Hangwiese und den umgebenden Wäldern wird seitdem von uns gepflegt und erforscht. Zunächst wurden nur mehr oder weniger zufällige Funde und Beobachtungen notiert. Eine Reihe von Naturfreunden halfen, so wurden z.B. einige Lichtfänge durchgeführt, Freunde des NABU kartierten die Vögel. Aber intensiver, auf möglichst alle Pflanzen, Tiere und Pilze erforscht, wird erst ab 2002.

Da die Erforschung auf wissenschaftlicher Basis stehen soll, werden von uns nicht bestimmbare Tiere den Spezialisten zur exakten Bestimmung vorgelegt. Seit 2009 versuche ich, die Ergebnisse zusammen mit den Experten zu veröffentlichen. Einige Tiergruppen sind inzwischen schon publiziert, so die Käfer, Schmetterlinge, Stechimmen, Wanzen, Asseln und Springschwänze sowie die Flohkrebse. Kurz vor der Veröffentlichung stehen die Tausendfüßer. Die von Dr. ROLAND KLEINSTÜCK festgestellten 253 Arten Pilze findet man im Internet unter LNU-lev.de, genau wie alle 2783 Arten Tiere, Pflanzen und Pilze.

Seit etwa 2000 mache ich aus Altersgründen keine großen Fangexkursionen mehr, sammle seit einigen Jahren nur am Haus und an den Gronenborner Teichen. Während früher besonders die Großschmetterlinge sowie die Zünsler (Pyralidae) gesammelt wurden, stehen seit einiger Zeit besonders die Kleinschmetterlinge auf der Sammelliste. Daneben auch alle anderen Insektengruppen.

Aus meiner umfangreichen Schmetterlingssammlung wurden fortlaufend Exemplare abgegeben. Zum einen sehr viele Exemplare in die Sammlung „Bergischer Großschmetterlinge" ins FUHLROTT-Museum in Wuppertal, meist von jeder Art ein bis mehrere Tiere. Weiterhin sehr viele Tiere in die Landessammlung rheinisch-westfälischer Lepidopteren im Löbbecke-Museum. In den Jahren 2006 bis 2008 gelangte dann der große Rest der Großschmetterlinge in das „Musee national d´histoire naturelle" in Luxemburg.

Bibliographie
Chronologische Liste meiner Veröffentlichungen und maßgeblichen Mitarbeit an Arbeiten entomologischen Inhalts

1. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1965):**
   Die Schmetterlingsfauna des Eschweiler-Iversheimer Kalkgebietes unter besonderer Berücksichtigung des Kuttenberges und des Tiesberges. 1. Beitrag: Die Tagfalter und die Widderchen.
   Nachr.bl.Ver.Alter Münstereifler, **40**: 12-15, Bad Münstereifel
2. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1967):**
   Jahresbericht 1966 der deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Eulenfalter, Noctuiden, Spanner, Geometriden und Kleinschmetterlinge, Mikros.
   Atalanta, **2**: 82-86, Gröbenzell
3. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1968):**
   Jahresbericht 1967 der deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae (Eulenfalter) Geometridae (Spanner) Microlepidoptera (Kleinschmetterlinge).
   Atalanta, **2**: 157-164, 181-184, Gröbenzell
4. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1968):**
   Die Schmetterlingsfauna des Eschweiler-Iversheimer Kalkgebietes unter besonderer Berücksichtigung des Kuttenberges und des Tiesberges. 2. Beitrag: Die Nachtfalter sowie ein Nachtrag zu den Tagfaltern.
   Nachr.bl.Ver.Alter Münstereifler, **43**: 14, Bad Münstereifel
5. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1969):**
   Jahresbericht 1968 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae, Eulen.
   Atalanta, **2**: 269-276, 289-292, Gröbenzell
6. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1969):**
   Die Schmetterlingsfauna des Eschweiler-Iversheimer Kalkgebietes unter besonderer Berücksichtigung des Kuttenberges und des Tiesberges. 2. Beitrag: Die Nachtfalter sowie ein Nachtrag zu den Tagfaltern (Fortsetzung).
   Nachr.bl.Ver.Alter Münstereifler, **44**: 14-16, Bad Münstereifel
7. **KINKLER, H., NIPPEL, F. & SCHMITZ, W. (1969):**
   Hydraecia petasitis im Bergischen Land (Lep., Noctuidae).
   Entom.Z., **79**: 106-110, Stuttgart
8. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1970):**
   Jahresbericht für 1969. Noctuidae, Eulen; Geometridae, Spanner und Microlepidoptera, Kleinschmetterlinge.
   Atalanta, **3**: 90-103, Gröbenzell
9. **KINKLER, H, SCHMITZ, W, GRAF, D. & HÜNDGEN, M. (1971):**
   Die Schmetterlingsfauna des Eschweiler-Iversheimer Kalkgebietes unter besonderer Berücksichtigung des Kuttenberges und des Tiesberges. 3. Beitrag: Die Spanner Schmetterlinge.
   Nachr.bl.Ver.Alter Münstereifler, **46**: 10-13, Bad Münstereifel
10. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. & NIPPEL, F. (1971):**
    Die Tagfalter des Bergischen Landes.

Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **24**: 20-63, Wuppertal

11. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1971):**
Jahresbericht 1970 der deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae, Eulen; Geometridae, Spanner und Microlepidoptera, Kleinschmetterlinge.
Atalanta, **3**: 259-268, 285-288, Gröbenzell

12. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1972):**
Jahresbericht 1971 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae, Eulen. Geometridae, Spanner. Microlepidoptera, Kleinschmetterlinge.
Atalanta, **4**: 99-110, Bad Windsheim

13. **KINKLER, H. (1972):**
Zur Verbreitung von *Omphaloscelis lunosa* in Deutschland (Lep., Noctuidae).
Entom.Z., **82**: 221-224, Stuttgart

14. **KINKLER, H., NIPPEL, F. & SCHMITZ, W. & SWOBODA, G. (1973):**
Jahresbericht 1972 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae, Geometridae und Plutellidae.
Atalanta, **4**: 290-304, Bad Windsheim

15. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1974):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. II. Teil: Spinner, Schwärmer etc.
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **27**: 38-80, Wuppertal

16. **KINKLER, H., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1974):**
Jahresbericht 1973 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Noctuidae.
Atalanta, **5**: 191-206, Würzburg

17. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1975):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. III. Teil: Die Eulenschmetterlinge (I).
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **28**: 31-74, Wuppertal

18. **FORST, M. & GROß, F. J. (unter Mitarbeit des Entomologischen. Arbeitskreises Köln, insbesondere AUSSEM, B., KINKLER, H., KÜPPERS, P., NIPPEL, F. und SCHMITZ,W. (1975):**
Die Schmetterlingsfauna des Bausenberges (Eifel).
Beitr.Landespfl.Rhld.Pf., Beih. **4**: 343-364, Oppenheim

19. **KINKLER, H. (1977):**
Bericht über die Exkursion der Entomologischen Gesellschaft Düsseldorf gegr. 1866 in die Dollendorfer und Blankenheimer Kalkmulde am 12. und 13.Juni 1976.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **1**: 1-9, Düsseldorf

20. **WAGENER, S., KINKLER, H. & REHNELT, K. (1977)**:
„Rote Liste“ der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Schmetterlingsarten (Insecta, Lepidoptera) 1.Fassung.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **1:** 15-36. Düsseldorf

21. **KINKLER, H. (1978):**
Die Tagfalter (Diurna) und Widderchen (Zygaenidae) der Kalkmagerrasen der Nordeifel (Nordrhein Westfalen).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **1**: 74-77, Düsseldorf

22. **WAGENER, S., KINKLER, H. & REHNELT, K. (1978)**:
Erratum zur 1.Fassung der „Roten Liste“ der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Lepidopteren-Arten.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **1:** 88, Düsseldorf.

23. **PRETSCHER, P. (unter Mitarbeit von CLEVE, K., GROSS, F.-J., KINKLER, H., MÜTING, D., SCHULT, A., SCHUMACHER, H., WEGNER, H. & WOLFSBERGER, J.) (1977):**
Rote Liste der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera), 1.Fassung, Stand 15.3.1977 — in: Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland.
Naturschutz aktuell, **1**: 30-40, Greven

24. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (1978):**
Beitrag zum Vorkommen von *Noctua interposita* Hübner (Noctuidae) in der Bunderepublik Deutschland.
Nota lepidopterol., **1**: 125-128, Karlsruhe

25. **KINKLER, H. (1978):**
Großschmetterlinge des Gelpetales in Wuppertal (MB 4708/09).
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **31**: 69-80, Wuppertal

26. **KINKLER, H. & KÖLLER, U. (1978)**
Beitrag zur Köcherfliegenfauna (Trichoptera) des Gelpetales in Wuppertal.
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **31**: 91-93, Wuppertal

27. **WAGENER, S., KINKLER, H., LÖSER, S. & REHNELT, K. (unter Mitarbeit von GROSS, F.-J.) (1979):**
Rote Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Großschmetterlinge (Makrolepidoptera). 2.Fassung (Stand 1.9.1978). — in LÖLF (Hrsg): Rote Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Pflanzen und Tier.
LÖLF-Schr.R., **4**: 51-64, Recklinghausen

28. **KINKLER, H. & NIPPEL, F. (1979):**
Schmetterlinge in einer Großstadt. — in: KOLBE, W. (Hrsg.): Wuppertal. Natur und Landschaft.
Peter Hammer-Verlag, S. 109-115, Wuppertal

29. **KINKLER, H. (1979):**
Seit 1975 für das Sammelgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen erstmals gemeldete Großschmetterlingsarten (Macrolepidoptera).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **2**: 2-8, Düsseldorf

30. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1979):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. IV. Teil: Die Eulenschmetterlinge (II).
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **32**: 70-100, Wuppertal

31. **KINKLER, H. & NIPPEL, F. (1979**):
Abschied von Schmetterlingen?
Der Ausweg, **1:** 22-23, Overath

32. **KINKLER, H. (1979):**
Die Schmetterlinge des Nonnenbachtals bei Blankenheim/Eifel.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **2**: 9-13, Düsseldorf

33. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (1980):**
Beitrag über die Großschmetterlinge (Makrolepidoptera) und Köcherfliegen (Trichoptera) des Elmpter Bruches (Ndrrh.).
Niederrh.Jahrb., **14**: 53-72, Krefeld

34. **KINKLER, H. (1980):**
Über die Futterpflanzen von *Anthocharis cardamines* L. (Lepidoptera, Pieridae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 127-131, Düsseldorf

35. **KINKLER, H., SCHMITZ, W. & SWOBODA, G. (1981):**
Beitrag zur Schmetterlingsfauna des geplanten Naturschutzgebietes "Ahrschleife" bei Altenahr (Rheinland-Pfalz), (Insecta, Lepidoptera).
Ornith.u.Natursch., 1980 Jahresber., **2**: 210-221, Nassau

36. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (1982):**
Großschmetterlings-Beobachtungen im Witte Venn bei Alstätte.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 87-94, Düsseldorf

37. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 1. Zwei Männchen *Jordanita globulariae* HÜBNER 1822 am Bürvenicher Berg (Zygaenidae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 96, Düsseldorf

38. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 10. *Calocalpe cervinalis* SCOPOLI 1763 in der Ausbreitung begriffen? (Geometridae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 100, Düsseldorf

39. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1982):**
Die Großschmetterlingsfauna (Macrolepidoptera) des Grauwackensteinbruches Felsenthal bei Lindlar.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 116-127, Düsseldorf

40. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 14. *Miana literosa* HAWORTH 1809 in Ausbreitung begriffen? (Noctuidae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 129, Düsseldorf

41. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1982):**
Faunistische Notizen. 15. Ein weiterer Fundort von *Luffia ferchaultella* STEPHENS 1850 in der Bundesrepublik (Psychidae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 129-130, Düsseldorf

42. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 16. *Thera stragulata* HÜBNER 1809 neu für das Arbeitsgebiet (Geometridae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 131, Düsseldorf

43. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 17. Der zweite Fund von *Peribatodes manuelaria* HERRICH-SCHÄFFER 1852 im Arbeitsgebiet (Geometridae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 131, Düsseldorf

44. **KINKLER, H. (1982):**
Faunistische Notizen. 18. *Mesotype virgata* HUFNAGEL 1767 in der Eifel (Geometridae).
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 131-132, Düsseldorf

45. **KINKLER, H. & LÖSER, S. (1982):**
Ein Beitrag zur Nachtfalterfauna des Naturschutzgebietes „Murnauer Moos“, Oberbayern, und der unmittelbaren Umgebung (Lepidoptera, Macroheterocera).
Entomofauna, Suppl. **1:** 345-367, Linz

46. **KINKLER, H. (1983):**
Buchbesprechung: FIBIGER, M. & SVENDSEN, P.: Danske natsommerfugle.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 146-147, Düsseldorf

47. **KINKLER, H. (1983):**
In Memoriam Dr. Ernst Urbahn, 7.4.1888–14.1.1983 und Ehefrau Herta, 3.5.1900–15.1.1983.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 150-151, Düsseldorf

48. **KINKLER, H. (1983):**
Faunistische Notizen. 26. Einige Funde des Wanderfalters *Chlorides peltigera* DENIS et SCHIFFERMÜLLER 1775 (Noctuidae) aus den letzten Jahren im Kölner Raum.
Mitt.Arbeitsgem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 174, Düsseldorf

49. **KINKLER, H. (1983):**
Faunistische Notizen. 28. Zur Verbreitung von *Selidosema brunnearia* VILLERS 1789 (Geometridae) im Arbeitsgebiet.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 178, Düsseldorf

50. **KINKLER, H. (1983):**
Faunistische Notizen. 29. Ein neuer Fund von *Acronicta euphorbiae* DENIS et SCHIFFERMÜLLER 1775 (Noctuidae) in der Nordeifel.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 178-179, Düsseldorf

51. **KINKLER, H. (1983):**
Faunistische Notizen. 30. *Pelosia obtusa* HERRICH-SCHÄFFER 1852 (Endrosidae) auch bei Niederkrüchten/linker Niederrhein.

Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **3**: 179, Düsseldorf

52. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1983):**
Beitrag zur Schmetterlingsfauna des Nettetales unterhalb Mayen (Rheinland-Pfalz), (Insecta, Lepidoptera).
Ornith.u.Natursch., 1982, Jahrber., **4**: 152-163, Nassau

53. **KINKLER, H. & NIPPEL, F. (1983):**
Alarm in der Falterwelt.
Der Ausweg, Sonderh. „Artenschutz im Bergischen Land": 24-32, Overath

54. **KINKLER, H. (1984):**
Über Leistungen von Mitgliedern der „Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V." (Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz mit Sitz am Löbbecke-Museum und Aquarium Düsseldorf).
Mitt. Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol. **4**: 83-92, Düsseldorf

55. **KINKLER, H. (1984):**
Vortrag anlässlich der Verleihung des Albert-Steeger-Stipendiums am 22.8.84 in der Burg Linn/Krefeld.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **4**: 98-100, Düsseldorf

56. **KINKLER, H. & NIPPEL, F. (1984):**
Die Welt der bunten Falter.
Rhein.Berg.Kal., 1984, **54:** 48-50, Bergisch Gladbach

57. **PRETSCHER, P. (unter Mitarbeit von ..... KINKLER, H. .....) (1984):**
Rote Liste der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera). — in: Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland.
Naturschutz aktuell, **1** (4.Aufl.): 53-69, Greven

58. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1985):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. V. Teil: Die Spanner (I).
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **38**: 50-71, Wuppertal

59. **LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, LANDSCHAFTSENTWICKLUNG UND FORSTPLANUNG NRW (Hrsg.) (1986):**
Rote Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Schmetterlinge (Stand Oktober 1986).
[unter Mitarbeit von **Kinkler, H.**]
LÖLF-Schr.R., **4**: 170-196, Recklinghausen

60. **KINKLER, H. (1986):**
Beobachtungen des Apollo-Falters an der Untermosel im Jahre 1985 (*Parnassius apollo vinningensis* STICHEL 1899).
Ornith.u.Natursch.Reg.bez.Koblenz, 1985 Jahrber., **7**: 161-164, Nassau

61. **KINKLER, H. (1986):**
Hada calberlai teriolensis DANNEHL neu im Wallis (Lep., Noctuidae).
Mitt.Entom.Ges.Basel, **36**: 63-64, Basel

62. **KINKLER, H. (1987):**
Beitrag zur Schmetterlingsfauna der Muschelkalkhänge bei Mechernich-Berg in der Nordeifel.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **5**: 4-9, Düsseldorf

63. **KINKLER, H., LÖSER, S. & REHNELT, K. (1987):**
10 Jahre Erforschung des Moselapollofalters (*Parnassius apollo vinningensis* STICHEL 1899, Lepidoptera, Papilionidae) im modernen Weinbaugebiet der Mosel. Ein Beitrag zu seiner Rettung.
Mitt.Arb.gem.rhein.westf.Lepidopterol., **5**: 74-96, Düsseldorf

64. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1987):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. VI. Teil: Die Spanner (II).
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **40**: 17-41, Wuppertal

65. **BLÄSIUS, R., BLUM, E., FASEL, P., FORST, M., HASSELBACH, W., KINKLER, H., KRAUS, W., RODENKIRCHEN, J., ROESLER, R.U., SCHMITZ, W., STEFFNY, H., SWOBODA, W., WEITZEL, M., & W. WIPKING (1987):**
Rote Liste der bestandsgefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera: Tagfalter, Spinnerartige, Eulen, Spanner) in Rheinland-Pfalz. Stand: April 1986.
Ministerium für Umwelt und Gesundheit Rheinland-Pfalz, 33 S., Mainz

66. **KINKLER, H. (1987):**
Zur gegenwärtigen Situation des Apollo-Falters (*Parnassius apollo* L.) in der Bundesrepublik Deutschland (Lepidoptera, Papilionidae).
Mitt.Dtsch.Ges.allgem.angew.Entom., **5**: 114-115, Giessen

67. **KINKLER, H., SCHULZE, W. & WEIGT, H.-J. (1988):**
Korrektur zur „Roten Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Großschmetterlinge (Lepidoptera)“ (Stand :Oktober 1986).
LÖLF-Schr.R., **9**: 37-40, Recklinghausen

68. **KOLBE, W. & BRUNS, A. (1988):**
Insekten und Spinnen in Land- und Gartenbau.
[unter Mitarbeit von **KINKLER, H**. bei Macrolepidoptera (Großschmetterlinge)].
Pflanzenbau-Pflanzensch., **25**: 138-149, Bonn

69. **KINKLER, H. (1989):**
Mesapamea didyma ESPER 1788 (= *Mesapamea secalella* REMM 1983) im Rheinland häufiger als *Mesapamea secalis* LINNAEUS 1758 (Lepidoptera, Noctuidae).
Melanargia, **1**: 7-9, Leverkusen

70. **KINKLER, H. (1989):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 1. Zusammenstellung.
Melanargia, **1**: 10-12, Leverkusen

71. **KINKLER, H. (1989):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 2. Zusammenstellung.
Melanargia, **1**: 23-26, Leverkusen

72. **KINKLER, H. (1989):**
Faunistische Notizen. 34.) *Celama subchlamidula* STAUDINGER 1870 neu für das Gebiet der Arbeitsgemeinschaft (Lep., Nolidae).
Melanargia, **1**: 26-27, Leverkusen

73. **HÜRTER, H.-A. & KINKLER, H. (1989):**
Zur Frage der Futterpflanze des Zitronenfalters *Gonepteryx rhamni* LINNAEUS 1758 (Lep., Pieridae).
Melanargia, **1**: 64-65, Leverkusen

74. **KINKLER, H. (1989):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 3. Zusammenstellung.
Melanargia, **1**: 66-70, Leverkusen

75. **SWOBODA, G. & KINKLER, H. (1989):**
Noctuidae LATREILLE 1809. Unterfamilie Noctuinae (Fundortlisten und Verbreitungskarten).
Lep.fauna Rhl.Westf., **1**: 495 S., Düsseldorf

76. **KINKLER, H. (1989):**
Über Apollofalter und Weinbergsbrachen an der unteren Mosel.
Ornith.u.Natursch.Reg.bez.Koblenz, 1988 Jahrber., **10**: 204-206, Nassau

77. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (1989):**
Neue Makrolepidopteren für das Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen (2. Nachtrag zum „Prodromus der Lepidopteren-Fauna der Rheinlande und Westfalens").
Melanargia, **1**: 40-46, 49-56, Leverkusen

78. **KINKLER, H. (1990):**
Neue Untersuchungen zum Apollo- und Segelfalter im Rheinland (Lepidoptera, Papilionidae).
Verh.Westdtsch.Entom.tag, **1989**: 221-232, Düsseldorf

79. **KINKLER, H. (1990):**
Beobachtungen des Apollo-Falters an der Untermosel im Jahre 1989 (*Parnassius apollo vinningensis* STICHEL 1899) (Lep., Papilionidae).
Melanargia, **2**: 3-8, Leverkusen

80. **KINKLER, H. (1990):**
Faunistische Notizen. 43.) Falterfunde im Winter 1989/90.
Melanargia, **2**: 14, Leverkusen

81. **KINKLER, H. (1990):**
Faunistische Notizen. 47.) Der Fetthennen Bläuling *Scolitantides orion* PALLAS 1771 auch an der Mosel (Lep., Lycaenidae).
Melanargia, **2**: 75-76, Leverkusen

82. **KINKLER, H. (1990):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 4. Zusammenstellung.
Melanargia, **2**: 80-84, Leverkusen

83. **KINKLER, H. (1991):**
Der Segelfalter (*Iphiclides podalirius* L.) in Rheinland-Pfalz -- ein Artenschutzprojekt.
Beitr.Landespfl.Rhl.-Pf., **14**: 7-94, Oppenheim

84. **KINKLER, H. (1991):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 5. Zusammenstellung.
Melanargia, **3**: 18-23, Leverkusen

85. **KINKLER, H. & SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1992):**
Die Schmetterlinge des Bergischen Landes. VII. Teil: Nachträge und Register.
Jahrber.Naturwiss.Ver.Wuppertal, **45**: 30-55, Wuppertal

86. **WEITZEL, M., KINKLER, H., FORST, M., SCHMITZ, B., SCHMITZ, W., SWOBODA, G. & WIPKING, W. (1992):**
Kurzer Beitrag zur Großschmetterlingsfauna des Koppelsteingebietes bei Lahnstein/ Mittelrhein.
Fauna u.Flora Rhl.Pf., Beih. **8**: 189-206, Nassau

87. **KINKLER, H. (1992):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 6. Zusammenstellung.
Melanargia, **4**: 41-46, Leverkusen

88. **KINKLER, H. (1992):**
Können Admiral *Vanessa atalanta* (LINNAEUS, 1758) und Taubenschwanz *Macroglossum stellatarum* (LINNAEUS, 1758) bei uns überwintern?
Melanargia, **4**: 70-71, Leverkusen

89. **KINKLER, H. & HÜRTER, H. A. (1992):**
Tagfalter und Widderchen im Urfttal bei Nettersheim bis unterhalb der Rosenthaler Mühle (Gemeinde Kall/NRW).
Melanargia, **4**: 74-80, Leverkusen

90. **KINKLER, H. (1992):**
Salweide als Futterpflanze der Raupe des Argus-Bläulings *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) (Lep., Lycaenidae).
Melanargia, **4**: 88-90, Leverkusen

91. **KINKLER, H. (1993):**
Seltene Schmetterlinge in den Weinbaugebieten von Mosel, Ahr, Rhein und Nahe.
Die Winzer Zeitschrift, **8**: 27-28, Koblenz

92. **KINKLER, H. (1993):**
Anpassung der Aufgabenstellung von Entomologen-Vereinen an die Erfordernisse der Gegenwart, aufgezeigt am Beispiel der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V.
Verh.Westdtsch.Entom.tag, **1991**: 201-205, Düsseldorf

93. **KINKLER, H. (1993):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 7. Zusammenstellung.
Melanargia, **5**: 36, 93-97, Leverkusen

94. **FASEL, P. & KINKLER, H. (1993):**
Die Schmetterlingsfauna einer südwestfälischen Heide im NSG „Am Kerstall" bei Bad Blankenburg-Hemschlar (Macrolepidoptera).
Melanargia, **5**: 99-107, Leverkusen

95. **KINKLER, H. (1993):**
In Memoriam Friedhelm Nippel ✶ 1.2.1944 † 2.9.1992.
[mit **Girnus, W., Kinkler, H. & Swoboda, G.:** Lepidopterologische Veröffentlichungen von Friedhelm Nippel].
Melanargia, **5**: 108-115, Leverkusen

96. **KINKLER, H. (1994):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 8. Zusammenstellung.
Melanargia, **6**: 79-86, Leverkusen

97. **KINKLER, H. (1994):**
Diastictis artesiaria ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) nach fast 50 Jahren am Niederrhein wiedergefunden (Lep., Geometridae).
Melanargia, **6**: 91-93, Leverkusen

98. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (1995):**
Liste der im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. nachgewiesenen Spinner, Schwärmer etc. (ohne Psychidae und Sesiidae).
Melanargia, **7**: 1-14, Leverkusen

99. **KINKLER, H. (1995):**
Zur Unterscheidung der Bandeulen *Noctua janthina* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) und *Noctua janthe* (BORKHAUSEN, 1792) (Lep., Noctuidae).
Melanargia,**7**: 65-67, Leverkusen

100. **KINKLER, H., KWIATKOWSKI, I., KWIATKOWSKI, H. & BOSSELMANN, J. (1996):**
Die Tagschmetterlinge des Landkreises Mayen-Koblenz.
Pflanzen u. Tiere Rhl.-Pf., Sonderh. **3**, 110 S, Mayen

101. **KINKLER, H. (1996):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 9. Zusammenstellung.
Melanargia, **8**: 38-44, 45-47, Leverkusen

102. **KINKLER, H. (1996):**
Wiedereinwanderung des Trauermantels *Nymphalis antiopa* (LINNAEUS, 1758) ins nördliche Rheinland und ins westliche Westfalen (Lep., Nymphalidae).
Melanargia, **8**: 52-52, Leverkusen

103. **KINKLER, H. (1997):**
Bemerkenswerte Arealerweiterungen sowie häufiges Auftreten von Tagfaltern und Bärenspinnern im Rheinland.
Verh.Westd.Entom.tag, **1996**: 75-79, Düsseldorf

104. **KINKLER, H. (1997):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 10. Zusammenstellung.
Melanargia, **9**: 73-82, Leverkusen

105. **KINKLER, H. (1997):**
War die Hoffnung auf eine Wiederansiedlung des Trauermantels *Nymphalis antiopa* (LINNAEUS, 1758) im Rheinland trügerisch? (Lep., Nymphalidae).
Melanargia, **9**: 104-106, Leverkusen

106. **KINKLER, H. (1997):**
Felsformationen. — in: LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN NRW (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz.
LÖBF-R. Artensch., **1**, 96-100, Recklinghausen

107. **KINKLER, H. & VORBRÜGGEN, W. (1997):**
Wälder, Gebüsche und Säume trockenwarmer Standorte. — in: LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN NRW (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz.
LÖBF-R. Artensch., **1**, 142-151, Recklinghausen

108. **SCHUMACHER, H. & KINKLER, H. (1997):**
Brachen und Ruderalstellen. — in: LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN NRW (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz.
LÖBF-R. Artensch., **1**, 176-195, Recklinghausen

109. **KINKLER, H., BIESENBAUM, W. & WITTLAND, W. (1997):**
Hilfstabellen für den Schmetterlingsschutz. Charakteristische Schmetterlingsarten eder verschiedenen Biotope in Nordrhein-Westfalen. — in: LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN NRW (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz.
LÖBF-R. Artensch., **1**, 248-257, Recklinghausen

110. **PRETSCHER, P. (unter Mitarbeit von ..... KINKLER, H. .....) (1998):**
Rote Liste der Großschmetterlinge. — in: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands.
Schr.R.Landschaftspfl.Natursch., **55:** 87-111, Bonn-Bad Godesberg

111. **KINKLER, H. (1998):**
Nachtrag zu: „War die Hoffnung auf eine Wiederansiedlung des Trauermantels *Nymphalis antiopa* (LINNAEUS, 1758) im Rheinland trügerisch? (Lep., Nymphalidae)“ - MELANARGIA, 9: 104-106 (1997).
Melanargia, **10**: 64, Leverkusen

112. **KINKLER, H. (1998):**
Faunistische Notizen. 70.) Das Weißfleck-Widderchen *Syntomis phegea* (LINNAEUS, 1758) im nördlichen Rheinland (Lep., Arctiidae).
Melanargia, **10**: 132-133, Leverkusen

113. **DUDLER, H., KINKLER, H., LECHNER, R., RETZLAFF, H., SCHMITZ, W. & SCHUMACHER, H. (1999):**
Die Rote Liste der gefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera) in Nordrhein-Westfalen. 3.Fassung mit Artenverzeichnis. — in LANDESANSTALT FÜR ÖKOLOGIE, BODENORDNUNG UND FORSTEN NRW (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Nordrhein-Westfalen. 3.Fassung.
LÖBF-Schr.R., **17**: 575-626, Recklinghausen

114. **KINKLER, H. (2000):**
Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 12. Zusammenstellung.
Melanargia, **12**: 4-10, Leverkusen

115. **KINKLER, H. & SWOBODA, G. (2000):**
Auflistung von Diplomarbeiten, Staatsexamensarbeiten etc. aus unserem Arbeitsgebiet mit lepidopterologischem Inhalt.
Melanargia, **12**: 94-101, Leverkusen

116. **KINKLER, H. (2000):**
Zur Verbreitung, Biologie und Unterscheidung von der Goldenen Acht (*Colias hyale* L.) des Hufeisenkleeheufalters (*Colias alfacariensis* Ribbe 1905, syn. *Colias australis* Verity 1911) im Rheinland (Lepidoptera, Pieridae).
Verh.Westdtsch.Entom.tag, **1998**: 209-214, Düsseldorf

117. **KINKLER, H. (2001):**
Der Mosel-Apollofalter (Parnassius apollo ssp. winningensis STICHEL 1899), Vorkommen, Gefährdung und heutiger Schutz.
Insecta, **7**: 50-55, Berlin

118. **KINKLER, H. (2001):**
Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-Löbbecke Museum Düsseldorf.
Melanargia, **13**: 23-33, Leverkusen.

119. **KINKLER, H. (2001):**
Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-Löbbecke Museum Düsseldorf. 2.Teil.
Melanargia, **13**: 95-103, Leverkusen.

120. **KINKLER, H. (2002):**
Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-Löbbecke Museum Düsseldorf. 3.Teil.
Melanargia, **14**: 80-86, Leverkusen

121. **KINKLER, H. (2003):**
Kleine Mitteilungen. Das Auftreten des Apollofalters *Parnassius apollo vinningensis* STICHEL, 1899 im Jahre 2003 im Bereich der Verbandsgemeinde Untermosel (Lep., Papilionidae).
Melanargia, **15**: 174-175, Leverkusen

122. **KINKLER, H. (2003):**
Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-Löbbecke Museum Düsseldorf. 4.Teil.
Melanargia, **15**: 188-195, Leverkusen

123. **REINHARDT, R. & KINKLER, H. (2004):**
Ein weiterer Beitrag zur Generationsfolge von *Scolitantides orion* (PALLAS, 1771), insbesondere im Rheinland (Lep. Lycaenidae) sowie ergänzende Funddaten aus Bayern und Thüringen.
Entom.Nachr.Ber., **48**: 167-172, Dresden

124. **KINKLER, H. (2004):**
Korrektur zu: Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-LÖBBECKE Museum Düsseldorf, 3. Teil und 4. Teil.
Melanargia, **16**: 12, Leverkusen.

125. **RETZLAFF, H. (unter Mitarbeit von KINKLER, H.) (2004):**
Die Verbreitung von *Erebia aethiops* (ESPER, 1777) in Nordrhein-Westfalen und ihre lokalen Vorkommen in den lichten und thermophilen Kiefernbeständen der Kalklandschaften (Lep., Nymphalidae) - Verbreitung, Ökologie, Gefährdung, Habitatpflege und Entwicklung, Artenschutz, zu berücksichtigende Leit- und Begleitarten.
Melanargia, **16**: 45-68, Leverkusen

126. **KINKLER, H. (2005):**
Restvorkommen der Mohrenfalterart Waldteufel *Erebia aethiops* (Esper, 1777) (Lepidoptera, Nymphalidae, Satyrinae) in der Eifel dank Pflegemaßnahmen gerettet.
Entom.heute, **17**: 205-210, Düsseldorf

127. **KINKLER, H. (2006):**
Die Landessammlung rheinisch-westfälischer Schmetterlinge im Aquazoo-Löbbecke Museum Düsseldorf. 5.Teil.
Melanargia, **18**: 105-108, Leverkusen

128. **SELIGER, R., RANDAZZO,P. & KINKLER, H. (2008):**
Drei neue Wickler-Arten für Nordrhein-Westfalen: *Clepsis dumicolana* (ZELLER, 1847), *Crocidosema plebejana* ZELLER, 1847 und *Cydia lobarzwewskii* (Nowicki, 1860) (Lep., Tortricidae).
Melanargia, **20:** 39-42, Leverkusen

129. **KINKLER, H. (2008):**
Faunistische Notizen. 97.) *Cyclophora annularia* (FABRICIUS, 1775) (= *annulata* SCHULZE, 1775) in Leverkusen (Lep., Geometridae).
Melanargia **20:** 116, Leverkusen

130. **MÖRTTER, R. & KINKLER, H. (2008):**
Familie: Pyralidae LATREILLE, 1809. Unterfamilie: Galleriinae ZELLER, 1848. Unterfalilie: Pyralinae LATREILLE, 1809. Familie Crambidae LATREILLE, 1809. Unterfamilie: Schoenobiinae DUPONCHEL, 1846. Unterfamilie: Acentropinae STEPHENS, [1836]. Unterfamilie: Odontiinae GUEÉE, 1854. Unterfamilie: Evergestinae MARION, 1952. (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farbabbildungen).
Lep.fauna Rhl.Westf., **14:** 1-155, Leverkusen

131. **KINKLER, H. (2009):**
Sclerocona acutellus (EVERSMANN, 1842) neu für Nordrhein-Westfalen (Lep., Pyralidae).
Melanargia, **21:** 133-134, Leverkusen

132. **JAKUBZIK, A., KINKLER, H. & CÖLLN, K. (2010):**
Stechimmen eines Feuchtbiotops in Leverkusen-Steinbüchel.
Decheniana, **163**: 145-158, Bonn

133. **KÖHLER, F. & KINKLER, H. (2010):**
Die Käferfauna (Coleoptera) des Naturschutzgebietes Gronenborner Teiche in Leverkusen.
Mitt.Arb.gem.Rhein.Koleopterol., **20**: 39-80, Bonn

134. **MÖRTTER, R. & KINKLER, H. (2011):**
Familie: Crambidae LATREILLE, 1810. Unterfamilie: Pyraustinae MEYRICK, 1890 (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farbabbildungen).
Lep.fauna Rhl.Westf., **16:** 1-245, Leverkusen

135. **HOFFMANN, H.-J. & KINKLER, H. (2011):**
Vorläufige Liste der Wanzen (Heteroptera) des NSG „Gronenborner Teiche“ bei Leverkusen.
Heteropteron, **34**: 11-14, Köln

136. **SCHMIDT, C. & KINKLER, H. (2011):**
Asseln und Flohkrebse (Isopoda, Amphipoda) des NSG Gronenborner Teiche.
Decheniana, **164**: 117-121, Bonn

137. **FEIERABEND, D. & KINKLER, H. (2012):**
Kleine Mitteilungen. Gehäuftes Auftreten des Schwammspinners *Lymantria dispar* (LINNAEUS, 1758) in Leverkusen im Jahre 2012 (Lep., Lymantriidae).
Melanargia **24**: 118, Leverkusen

138. **KINKLER, H. (2012):**
Schmetterlinge des Naturschutzgebietes „Gronenborner Teiche“ in Leverkusen (Nordrhein-Westfalen).
Melanargia, **24**: 124-138, Leverkusen

139. **CÖLLN, K., JAKUBZIK, A. & KINKLER, H. (2012):**
Die Eignung von Wespen und Bienen als Bioindikatoren. Vergleichende Analyse der Faunen von zwei Sonderstandorten in Leverkusen (Hymenoptera Aculeata).
Mitt.Arb.gem.westf.Entom., **28**: 1-28, Bielefeld

Helmut Kinkler
Schellingstr. 2
D-51377 Leverkusen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 25

Autor(en)/Author(s): Kinkler Helmut

Artikel/Article: Helmut Kinkler Ein autobiographischer entomologischer Lebenslauf mit entomologischer Bibliographie 30-45